



# Gesuch um Beiträge für Projekte zum Schutz vor Naturgefahren

Formular für Einzelprojekte

**Projektname**

**Projektträgerschaft**

**Adresse**

**IBAN-Nummer**

**Gesamtkosten**  CHF (inkl. MwSt. und Betrag auf nächsten Tausender aufgerundet)

**davon beitragsberechtig**  CHF (inkl. MwSt. und Betrag auf nächsten Tausender aufgerundet)

**beantragter** Jahr

**Zahlungsplan** CHF

beitragsberechtigte Kosten inkl. MwSt.

**Preisstand**

## Beantragte Beitragshöhe

Kriterium	Nachweise
45% <b>Grundbeitrag</b>	keine Nachweise nötig
<input type="checkbox"/> Zusatz für <b>öffentliches Interesse</b>	<input type="checkbox"/> Grenzwert ind. Todesfallrisiko überschritten <input type="text"/> CHF/Jahr Risikoreduktion
<b>Umsetzung Risikomanagement</b>	
<input type="checkbox"/> Für Naturgefahren verantwortliche Stelle in Exekutive und Verwaltung der SiV ist definiert (+4%)	Organigramm + je 1 Pflichtenheft mit klar definierten Aufgaben für das Naturgefahrenmanagement
<input type="checkbox"/> Aktuelle Gefahrenkarte liegt vor und ist zum Zeitpunkt des Beitragsgesuchs in Ortsplanung umgesetzt (+4%)	Genehmigung Ortsplanungsrevision AGR
<input type="checkbox"/> Mind. 1 aktive Naturgefahren-Fachperson (z.B. NGB), die mind. alle 2 Jahre Weiterbildung besucht (+4%)	Name und Adresse Fachperson, Nachweis Weiterbildung (mind. 2 in letzten 5 Jahren)
<input type="checkbox"/> Es besteht eine Einsatzplanung für die relevanten Prozesse und deren Umsetzung und Nachführung ist geregelt (+4%)	Einsatzplanung nach Vorgabe BAFU und Nachführungskonzept vorhanden
<input type="checkbox"/> Schutzbautenprojekte: Für Schutzbautenmanagement besteht ein aktuelles Konzept und Mängel werden rasch behoben (+2%)	EHP oder vergleichbares Dossier, keine penden-ten Mängel (Auszug aus SBK)
<input type="checkbox"/> Überwachungssystemprojekte: Aktuelles Sicherheits- und Betriebskonzept vorhanden (+2%)	Bericht Sicherheits- und Betriebskonzept, schriftliche Regelung zu Überprüfung und Nachführung
<input type="checkbox"/> Schutzbautenprojekte: Jährliche Beobachtungen und periodische Inspektionen mit Zustandserfassung, Nachführung Zustand im Schutzbautenkataster (+2%)	NGA wird über Inspektionen informiert, SBK wird jährlich nachgeführt
<input type="checkbox"/> Überwachungssystemprojekte: Messdaten und Interpretation werden jährlich dem AWN zugestellt (+2%)	Messdaten und Interpretation über letzte 5 Jahre oder bei kürzerem Betrieb seit Beginn zugestellt
<input type="checkbox"/> Zusatz für <b>Effizient des Projekts</b>	Risikoanalyse nach EconoMe, Nutzen-Kosten-Verhältnis beträgt

Mehrleistungen bei Einzelprojekten des Bundes

Kriterien zur Bewertung des integralen Risikomanagements	
<input type="checkbox"/> Ereigniskataster ist nachgeführt	Kein Nachweis erforderlich (ist erfüllt)
<input type="checkbox"/> Gefahrenkarten bzw. Risikoanalysen aller relevanten Prozesse sind erstellt	Kein Nachweis erforderlich (ist erfüllt)
<input type="checkbox"/> Revision der Nutzungsplanung mit Berücksichtigung der Gefahrenkarten ist umgesetzt	
<input type="checkbox"/> Für relevante Prozesse besteht eine Interventionsplanung	Nachweise gemäss Vorgaben BAFU
<input type="checkbox"/> Umsetzung der Interventionsplanung ist geregelt	
<input type="checkbox"/> Es besteht ein Schutzbautenmanagement	

Kriterien zur Beurteilung der technischen Projektqualität	
<input type="checkbox"/> Auswirkungen eines Überlastfalls sind analysiert und der Umgang damit ist optimiert.	Nachweis der Anforderungen gemäss NFA-Handbuch

Kriterien zur Beurteilung des partizipativen Planungsprozesses	
<input type="checkbox"/> Eine Akteuranalyse ist erfolgt	Nachweis Anforderungen gemäss NFA-Handbuch
<input type="checkbox"/> Bevölkerung wurde umfassend informiert	Nachweis Anforderungen gemäss NFA-Handbuch
<input type="checkbox"/> Ziele wurden unter Einbezug der Akteure definiert	Nachweis Anforderungen gemäss NFA-Handbuch
<input type="checkbox"/> Massnahmenvarianten und Handlungsspielräume wurden diskutiert	Nachweis Anforderungen gemäss NFA-Handbuch

1. Die unterzeichnende Projektträgerschaft stellt für die Ausführung des obigen Projektes das Gesuch um Zusicherung von Kantonsbeiträgen gemäss
  - Art. 36 des Bundesgesetzes über den Wald vom 4. Oktober 1991
  - Art. 16, 28 - 32 des Kantonalen Waldgesetzes (KWaG) vom 5. Mai 1997
2. Sie verpflichtet sich, die Arbeiten projektgemäss und im Rahmen der formulierten Bedingungen und Auflagen in den Beitragsbeschlüssen auszuführen und abzuschliessen und das Werk in gutem Zustand zu erhalten.
3. Sie erklärt sich bereit, das für die Ausführung des Projektes allfällig notwendige Terrain oder die erforderlichen Rechte zu erwerben.

Rechtsgültige Unterschriften

[Redacted signature box]

[Redacted signature box]

[Redacted signature box]

[Redacted signature box]

**Prüfung durch Abteilung Naturgefahren**

Antrag ist korrekt

Beitragssatz  %

Antrag muss in folgenden Punkten korrigiert werden:

---

---

---